

Chorversammlung (Jahreshauptversammlung) des Katholischen Kirchenchors St. Michael Altenbach

Clara Scheepers-Assmus aus Vorstandshaft verabschiedet und zum Ehrenmitglied ernannt. Kerstin Rastall zur neuen 2. Vorsitzenden gewählt.

Auf Wunsch der Mitglieder des Kirchenchors griff man bei der Abhaltung der Chorversammlung (Jahreshauptversammlung) des Katholischen Kirchenchors St. Michael Altenbach am Sonntag, dem 26. Januar 2025 auf eine alte Tradition zurück. An den Gedenkgottesdienst am Morgen zu Ehren und zum Gedenken verstorbener Mitglieder schloss sich unmittelbar die Versammlung an. Um 11:20 Uhr eröffnete der Vorsitzende Peter Reinhardt die Versammlung und freute sich, zahlreiche Mitglieder im Pfarrsaal willkommen heißen zu dürfen. Den Tagespunkt Totengedenken nahm man aus der Tagesordnung, da das Gedenken an Johanna Aschenbach, Ruth Kalla, Gertrud Bardtke, Ruppert Hackl und alle verstorbenen Mitglieder des Chores der vergangenen Jahre schon im Gottesdienst seinen würdigen Platz gefunden hatte.

In seinem Tätigkeitsbericht ließ er die Ereignisse des Jahres 2024 revuepassieren: Chorversammlung, Freundschaftssingen beim MGV Liederkranz Altenbach, das NightSession Miting Chorprojekt, die 2. Altenbacher NightSession, das Sommerfest, der Festgottesdienst zum Patrozinium mit anschließendem Frühschoppen im Pfarrsaal. „Mit dem ‚Singen an der Krippe‘ schlug der Chor am 3. Advent ein neues vorweihnachtliches Kapitel auf“, meinte Peter Reinhardt und ergänzte dann die Ereignisse des Jahres mit dem Singen auf dem Schulhof, veranstaltet vom MGV Liederkranz Altenbach, der chorinternen Weihnachtsfeier und dem ökumenischen Gottesdienst an Heilig Abend. „Vierzig Chorproben, drei öffentliche Auftritte, zwei eigene Veranstaltungen, acht Vorstandssitzungen und zwei Chorversammlungen, alles im letzten Jahr, das nötigt mir als Vorsitzendem großen Respekt ab. Herzlichen Dank dafür an euch alle“, schloss er seinen Bericht.

Im Anschluss daran zeigte die neue Kassiererin Martha Reinhard auf, dass der Chor auf soliden finanziellen Beinen steht, was auch die Kassenprüfer bestätigen konnten. Ihrem Antrag auf Entlastung der Kassiererin und der gesamten Vorstandshaft wurde seitens der Versammlung einstimmig stattgegeben.

Präses Pfarrer Ronny Baier lobte in seinen Ausführungen die Arbeit des Chores und zeigte sich besonders beeindruckt, wie sehr der Chor durch Projekte immer wieder versucht, neue Sängerinnen und Sänger zu finden und zu integrieren und wie gut ihm dies offensichtlich gelingt.

Auch die Dirigentin, Irmtrud Menz, war des Lobes voll. „Ich denke, wir sind eine Truppe, in der sich alle wohlfühlen können“ führte sie aus. „Über die Projekte sind letztes Jahr sieben

neue Sängerinnen und Sänger zu uns gestoßen. Wir haben es jetzt sogar geschafft, dass drei Mädchen unter 15 Jahren mitsingen. Das ist großartig! Wir wollen schließlich alle das gleiche: Einen leistungsstarken, klangvollen, fröhlichen, zufriedenen Chor, in dem jeder sich zuhause und wahrgenommen fühlt. In diesem Sinne hoffe ich: Auch 2025 wird ein erfolgreiches, freudvolles Chorjahr.“

Im Vorfeld der Neuwahlen stand nun die Verabschiedung von Clara Scheepers-Assmus aus der Vorstandshaft an. Peter Reinhardt würdigte die sechzehn Jahre Vorstandarbeit „.... davon acht Jahre als Schriftführerin, drei Jahre als Chorvertreterin und fünf Jahre als 2. Vorsitzende“ und bedankte sich mit einem Blumenstrauß und einem Präsentkorb für die langjährige Arbeit in der Vorstandshaft.

Als Kandidatin für den vakanten zweiten Vorsitz konnte Kerstin Rastall gewonnen werden. Die Versammlung wählte sie einstimmig



und Kerstin Rastall nahm das Amt gerne an, wie sie ausführte. „Es ist ein Privileg, sich für diesen Chor ehrenamtlich engagieren zu dürfen!“ sagte sie.



Im Zuge der Neuwahlen wurden Stefan Fitzer als Schriftführer auf zwei Jahre und Marion Brömmel als Chorvertreterin auf ein Jahr wiedergewählt. Als neue Kassenprüferin im turnusmäßigen Wechsel wurde Nicole Jungmann gewählt. Alle Gewählten nahmen ihr Amt an.

Mit den Worten: „Es ist mir auch in diesem Jahr eine große Freude, Ehrungen vornehmen zu dürfen!“ schritt Peter Reinhardt zu Tat. Für sechzig Jahre Vereinszugehörigkeit wurde Marianne Buchhauser geehrt. Ihr Mann Klaus

Buchhauser, der Ehrenvorsitzende des Kirchenchors, durfte die Urkunde für sie stellvertretend entgegennehmen. Für siebzig Jahre Vereinszugehörigkeit wurden Käthe Lantos und Johanna Schmitt geehrt. Dann bat Peter Reinhardt Clara Scheepers-Assmus noch einmal nach vorne. „Für Deine Verdienste um den Chor und für Deine lange Arbeit in verschiedenen Positionen in der Vorstandshaft, ernennt Dich die Vorstandshaft zum Ehrenmitglied“, verblüffte er eine sichtlich überraschte Clara Scheepers-Assmus. Die Versammlung erhob sich von den Plätzen und bedankte sich für ihre Tätigkeit mit lang anhaltendem Applaus. Clara richtete ein paar Dankesworte an den Chor und erklärte, wie wichtig ihre Arbeit im Chor auch für sie selbst war. „Eine der wichtigsten Entscheidungen in meiner Zeit, auf die ich sehr stolz bin, war die, Irmtrud Menz als Chorleiterin gewinnen und verpflichten zu können“, sagte sie abschließend.

Mit den letzten Tagesordnungspunkten stimmte der Vorsitzende die Sängerinnen und Sänger auf die feststehenden und geplanten Termine im Jahr 2025 ein, bevor er die Versammelten um 12:20 Uhr verabschiedete. Die Versammlung schloss mit einem Liedbeitrag des Chores „Gott mag segnen“.

